



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der Rosa Luxemburg Stiftung,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie über aktuelle Veranstaltungen und Aktivitäten der Rosa Luxemburg Stiftung Baden-Württemberg im Juli 2017 informieren. Wir hoffen, dass unser Programm auf Ihr Interesse stößt und würden uns freuen, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Aktuelles zu unseren Veranstaltungen können Sie auch immer dem Veranstaltungskalender auf unserer Homepage entnehmen:

<http://www.bw.rosalux.de/aktuelle-veranstaltungen.html>

Aktuelle Veranstaltungshinweise und Neuigkeiten finden Sie auch immer auf unserer Facebook-Seite und auf Twitter.

Facebook-Freund werden unter:

<http://www.facebook.com/RLSBW> Folgen auf Twitter: @RLSBW

Mit freundlichen Grüßen,
Gökay Akbulut, Alexander Schlager
- für die Rosa-Luxemburg-Stiftung Baden-Württemberg -

Inhalt

1. Veranstaltungen im Juli 2017
2. Spurensuche in der Region. Exkursion nach Buttenhausen, Grafeneck und Wankheim
3. Neues aus der Rosa-Luxemburg-Stiftung

1. Veranstaltungen im Juli 2017

[Die Nicht-Russische Revolution am Beispiel der Ukraine](#)

Mit: Dimitri Tolkatsch

Donnerstag, 06.07.2017 | 20:00 Uhr

Universität Freiburg, Platz der Universität 3, 79098 Freiburg



[Spurensuche in der Region. Exkursion nach Buttenhausen, Grafeneck und Wankheim](#)

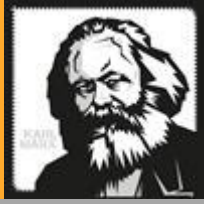
Samstag, 08.07.2017, 08:00 Uhr – 17:00 Uhr

Jüdisches Museum und jüdischer Friedhof, 72525 Münsingen

[Geld teilen - solidarisches Wirtschaften im Hier und Jetzt?](#)

Montag, 10.07.2017 | 19:00 Uhr

Konstanz, Raum tba



[Der junge Karl Marx und die Entstehung der Arbeiterbewegung im 19. Jahrhundert](#)

Mit: Erhard Korn (Rosa-Luxemburg-Stiftung BW)
Mittwoch, 12.07.2017 | 20:00 Uhr
Wartesaal - Kultur im Bahnhof Besigheim
, Weinstr. 11, 74354 **Besigheim**



[«Vom roten Rabbiner zur roten Clara»](#)

[.Stadtspaziergang auf den Spuren der Linken in Stuttgart](#)

Mit: Erhard Korn (Rosa-Luxemburg-Stiftung BW)
Sonntag, 16.07.2017 | 10:30 - 16:00 Uhr
Treffpunkt: Hauptbahnhof Stuttgart, Arnulf-Klett-Platz, 70173 **Stuttgart**

[Antisemitismus im Rechtsrock](#)

Mit: Timo Büchner (Initiative „Mergentheim gegen Rechts“)

Montag, 17.07.2017 | 19:30 Uhr
Seminarraum/KZ-Gedenkstätte Neckarelz,
Mosbacher Str. 39, 74821 **Mosbach**

[Antisemitismus im Rechtsrock](#)

Mit: Timo Büchner (Initiative „Mergentheim gegen Rechts“)

Donnerstag, 20.07.2017 | 19:30 Uhr
Klösterle/Bücherei des Judentums, Obergasse 6,
74722 **Buchen**

[Lesung und Konzert mit Esther Bejarano & Microphone Mafia](#)

Samstag, 22.07.2017 | 15:00 Uhr
Holzrock Open Air, Sengelenwäldchen, 79650
Schopfheim

2. Spurensuche in der Region. Exkursion nach Buttenhausen, Grafeneck und Wankheim



[Spurensuche in der Region. Exkursion nach Buttenhausen, Grafeneck und Wankheim](#)

Samstag, 08.07.2017, 08:00 Uhr – 17:00 Uhr

Der Förderverein für jüdische Kultur in Tübingen, die HIRSCH Begegnungsstätte für Ältere und die Rosa-Luxemburg-Stiftung Baden-Württemberg laden dazu ein,

- die Geschichte der ehemaligen jüdischen Landgemeinde in Buttenhausen kennenzulernen (Jüdisches Museum und jüdischer Friedhof),
- in der Euthanasie-Gedenkstätte des benachbarten Grafeneck, dem Ort der ersten Massenmorde im nationalsozialistischen Deutschland, den damaligen Geschehnissen nachzugehen,
- in Offenhausen (Gestütsgasthof) eine erholsame Pause zu machen (da erst ab 13.00 Uhr möglich, evtl. Vesper mitnehmen),
- und auf der Rückfahrt (15.00 Uhr) in Wankheim den

Friedhof der ehemaligen Tübinger und Reutlinger Juden zu besuchen (Führung: Dr. Matthias Burger, Wankheim).

Abfahrt

8.00 Uhr - Treffpunkt und Abfahrt vom Tübinger Busbahnhof (Touristikbusparkspur zwischen Omnibusbahnhof und AOK)

8.45 Uhr - am alten Busbahnhof Reutlingen nach Absprache möglich

Anmeldung bis Freitag 7. Juli, 12.00 Uhr bei
- Bruno Gebhart (Fairer Kaufladen, Marktgasse 12, Tel. 07071-26916, [Bruno@posteo.de](mailto: Bruno@posteo.de))
- Martha Duncker, Tel. 07071-7936244, [Martha.Duncker@web.de](mailto: Martha.Duncker@web.de)
- Harald Schwaderer, Tel. 07071-86264, [HaraldSchwaderer@t-online.de](mailto: HaraldSchwaderer@t-online.de)

Fahrtkosten (incl. 3 Führungen): 15 € / Geringverdienende 10 €.

Den Betrag bitte bis zum 7.7. im Fairen Kaufladen bezahlen oder aufs Fördervereinskonto KSK Tübingen, IBAN: DE62 6415 0020 0002 3302 28 überweisen.

3. Neues aus der Rosa-Luxemburg-Stiftung



Dossier G20

Vom 7. bis 8. Juli treffen sich die Staatschefs der mächtigsten Industrie- und Schwellenländer zum G20-Gipfel in Hamburg. Verschiedene Trägerkreise werden mit dem «Gipfel für globale Solidarität» einen Gegenentwurf präsentieren.



Zehn Jahre DIE LINKE. Ein kleines Online-Dossier zum Jubiläum der Partei

Wir gratulieren der uns nahestehenden Partei zum Jubiläum mit einem Blick zurück und auf die vor ihr liegenden Aufgaben. Ein Dossier mit zentralen Publikationen.



Gesetzlich garantierte 'Sabbaticals' - ein Modell für Deutschland?

Studie von Jutta Allmendinger, Claire Samtleben und Philip Wotschack

Im Auftrag der Rosa-Luxemburg-Stiftung haben Jutta Allmendinger, Claire Samtleben und Philip Wotschack vom Wissenschaftszentrum Berlin (WZB) eine Studie zum Thema «Gesetzlich garantierte 'Sabbaticals' - ein Modell für Deutschland?» verfasst.



Machteliten – Tendenzen der Herrschaft
Illusion oder «ein ganz mächtig Vorbewusstes» im
Sinne Ernst Blochs

Risse gehen durch die Machteliten. Ihre Politik ist zerfahren. Das US-Establishment schwankt weiter zwischen «Weiter so» à la Clinton und dem Versuch präsidentialen Durchregierens im autoritären Stil anstelle von Hegemonie – unter Inkaufnahme von Unberechenbarkeit und konflikthafter Ausgrenzungen, von Wirtschaftskrisen und militärischen Zuspitzungen. Zerrissenheit auch in den Europapolitiken des herrschenden Blocks in der EU bis zum Brexit. Aber die Machteliten sind nicht ohne Strategien.



**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG**
BADEN-
WÜRTTEMBERG

Rosa Luxemburg Stiftung Baden-Württemberg
Forum für politische Bildung und Kultur e.V.
Ludwigstr. 73A | 70176 Stuttgart
Tel. 0711 99 79 70 -90 | Fax -91 | Mobil 01736050785
(Schlager), 01737010661 (Akbulut)
www.rls-bw.de | www.rosalux.de |
bawue@rosalux.de

Newsletter der Rosa-Luxemburg-Stiftung abonnieren:
<http://www.rosalux.de/metanavigation/newsletter.htm>
↓

Die Hauszeitschrift «RosaLux», die Zeitschrift
«LuXemburg» oder andere Publikationen kostenfrei
abonnieren bzw. bestellen:
Aleksandra Kulesza | Tel. 030 44310-463 | Fax -122 |
bestellung@rosalux.de

»LuXemburg« - Die Zeitschrift der Rosa-Luxemburg-
Stiftung:
www.zeitschrift-luxemburg.de